



daniel tschudy

**about cross-culture competence,
cross-border business and the
global hospitality industries**



Daniel Tschudy ist selbständiger Referent, Trainer, Berater und Publizist. In seiner Arbeit berichtet er über interkulturelle Kompetenz (*cultural intelligence*) sowie die neuen Dimensionen des globalen Zusammenarbeitens. Dazu gehören Vorurteile, Mentalitäten und Verhaltensmuster, ebenso wie virtuelle Kommunikation und Führen auf Distanz. Als Partner des englischen Vordenkers und Autoren Richard Lewis setzt er bei Bedarf dessen ‚Lewis Model‘ ein.

Tschudy's Hauptgebiete sind die neuen Märkte in Afrika, Arabien und Asien; sowie ganz speziell China und Japan. Er schreibt regelmäßig für die Handelszeitung Zürich und das Deutsche Fachmagazin events und spricht an Universitäten und Business Schools; beispielsweise an der ZfU Thalwil (mit einem eigenen Seminar ‚Führen auf Distanz‘). 2013 erschien sein Fachbuch ‚Doing Business in the BRICS‘ über interkulturelle Werte und Verhaltensmuster in den BRICS-Staaten (ISBN 978-3-033-04046-5).

Seine Karriere in der globalen Hospitality-Branche dauerte vier Jahrzehnte. 13 Jahre davon arbeitete er in England, Kanada, Deutschland, Frankreich, Japan und China. Bis Mitte der 80er Jahre engagierte er sich bei Kuoni Reisen, Schweiz Tourismus sowie 6 Jahre bei einem Tour Operator in Tokyo. 1987 war er Mitbegründer der MCI Gruppe (des heute weltweit führenden Spezialisten im Kongress- und Verbandswesen) und danach CEO der Event-Agentur Spectrum (Zürich, New York).

(193 Wörter)